



# POSTULAT

**Urheber** CVPO, durch Aron Pfammatter  
**Gegenstand** Alpwirtschaft in der Krise  
**Datum** 06/09/2021  
**Nummer** 2021.09.312

Aufgrund des nasskalten Frühlings / Frühsommers konnten die Alpen mehrheitlich erst verspätet bestossen werden. Zusätzlich führte die Wolfsproblematik auf einigen Alpen zum frühen Alpabtrieb. Die Folgen sind klar: Nicht nur wurde das Futter für die Winterfütterung schon im Sommer gebraucht, sondern es sollen auch noch die Sömmerungsbeiträge aufgrund der kurzen Alpsaison gekürzt werden.

Die Bauervereinigung Oberwallis hat im Walliser Bote vom 4. September 2021 betroffene Betriebe aufgerufen, sich zu melden.

## **Schlussfolgerung**

Der Staatsrat wird aufgefordert, die Situation zu analysieren, die Sömmerungsbeiträge nicht zu kürzen und Entschädigungen für die Mehraufwände bzw. Ausfälle der betroffenen Betriebe zu sprechen, wie dies aufgrund der Witterungsverhältnisse etwa auch bei den Obstbauern geschieht.